



Egon Schiele Museum

Kunstvermittlungsangebot 2011



Kopf eines bärtigen Mannes, 1907 © Landesmuseum Niederösterreich

Donaulände 28
3430 Tulln
9. April bis
30. Oktober 2011



Egon Schiele

Die Anfänge des Künstlers

Das Egon Schiele Museum ist seit 1990 ein Fixpunkt der Museumslandschaft der Stadt Tulln. Eröffnet wurde es anlässlich des 100 jährigen Geburtstages des Künstlers in den Räumlichkeiten eines stillgelegten Gefängnisses an der Tullner Donaulände.

Bevor Egon Schiele 1918 im Alter von erst 28 Jahren starb, hatte der österreichische Expressionist ein ungeheuer umfangreiches Werk geschaffen. Abgesehen von einigen hundert Ölgemälden waren darunter beinahe 2000 Zeichnungen und Aquarelle.

Den künstlerischen Schwerpunkt des Museums bildet ab 2011 die Epoche von der Geburt bis zur Gründung der eigenen Künstlergruppe, die „Neukunstgruppe“ im Jahre 1909. Die Fokussierung auf sein Frühwerk, thematische Bezüge aus Tulln/ Niederösterreich, sowie die Inszenierung der Welt des Kindes um die Jahrhundertwende machen die runderneuerte Präsentation einzigartig.

„Der Künstler muß Mensch sein, mehr als jeder andere, und er muß den Tod lieben und das Leben.“

Egon Schiele, 1914



„Eines Morgens (...) bot sich mir, als ich Schieles Stube betrat, ein wunderlicher Anblick dar: inmitten des Raumes saß Schiele auf dem blanken Estrich und ließ um sich eine nett gearbeitete, kleine Spielzeug-Eisenbahn im Kreise fahren.“

Arthur Roessler, Kunstkritiker & Mäzen



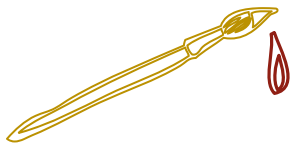
Boote im Hafen von Triest, 1908 @ Landesmuseum Niederösterreich

Schiele für kleine & große Kunstfreunde

Kunstvermittlungsangebot für Kindergärten, Schulklassen & Jugendgruppen

Die Werke des Künstlers Egon Schiele provozieren und ziehen den Betrachter immer wieder aufs Neue an, zeigen ihm seine Träume, Wünsche oder Ängste. Auf der Suche nach seinem eigenen künstlerischen Weg brach Schiele mit Traditionen und landete kurzfristig sogar im Gefängnis. Das unkonventionelle Leben und Wirken des Künstlers hat bis heute nichts an Spannung und Aktualität verloren.

Wir bieten altersspezifische Vermittlungsprogramme mit spielerischen Kunstbetrachtungen und eigenen kreativen Arbeiten, sowie dialogorientierte Führungen. Ausgehend von den vielfältigen Bedeutungsebenen werden die Kunstwerke dabei auch als historische Quellen betrachtet, welche über Kultur, Geschichte und Alltagsleben der Jahrhundertwende Auskunft erteilen können.



„Seine Zeichenkunst war phänomenal. Die Sicherheit seiner Hand war fast unfehlbar. Beim Zeichnen saß er meißt auf einem niedrigen Schemel, das Reißbrett mit dem Zeichenblatte auf den Knien, die zeichnende rechte Hand auf die Unterlage gestützt. (...) Und alles saß richtig und fest. Kam er einmal daneben, was äußerst selten der Fall war, so warf er das Blatt weg; er kannte keinen Radiergummi.“
Heinrich Benesch



Zug und Waggons um 1900



© Landesmuseum Niederösterreich

Unter Verwendung kreativer Medien, sinnlichem Material und Miteinbeziehung unterschiedlichster Ausdrucksformen ermöglicht die Auswahl einzelner Objekte eine intensive, exemplarische Auseinandersetzung mit den Themen. Wir laden unser junges Publikum ein, sich mit eigenen Gedanken und Fragen in die Gespräche einzubringen. Unser Team agiert dabei vor allem als Moderatoren, die mit viel Erfahrung und Fingerspitzengefühl spielerische Zugänge schaffen, Arbeitsaufträge formulieren, altersgerechte Hintergrundinformationen liefern.

Dauer

Kindergartenangebot/ Gesprächsorientierte Führung	60 – 90 Minuten
Vermittlungsaktion inkl. Atelierbesuch	120 Minuten

Alle Führungen in deutscher und englischer Sprache möglich.
Begleitende Vermittlungsunterlagen auf Anfrage.



Einladung zur Lehrerführung

Wir würden uns freuen, Sie am
Mittwoch, 13. April 2011 um 15.00 Uhr,
im Egon Schiele Museum begrüßen zu dürfen.

Wir bitten um Anmeldung (inkl. Personenanzahl)
Martina Deinbacher

T: +43-2742 90 80 90-999

F: +43-2742 90 80 99

E: info@egon-schiele.eu





Eintrittspreise für Kindergruppen und Schulklassen

Kinder unter 6 Jahren	freier Eintritt
Führungspauschale pro Kindergartengruppe, 60 - 90 Min.	EUR 50,00

Eintritt inkl. Führungsbeitrag pro SchülerIn im Klassenverband

Vermittlungsaktion, Gesprächsorientierte Führung (dt./engl.), 60 - 90 Min.	EUR 3,00
Vermittlungsaktion inkl. Atelierbesuch, 120 Min.	EUR 4,00

Ab 20 SchülerInnen erhalten 2 Begleitpersonen freien Eintritt.

Termine

Aufgrund der erhöhten Nachfragen und um Ihre besonderen Wünsche erfüllen zu können, bitten wir Sie Ihre Anmeldung frühzeitig, bis **spätestens eine Woche vor** Ihrem geplanten Besuch vorzunehmen!

Die Anmeldungen zu den Vermittlungsangeboten sind verbindlich. Wir bitten Sie freundlichst, die gebuchten Termine pünktlich wahrzunehmen und uns anderenfalls rechtzeitig zu informieren.



Information & Anmeldung



Martina Deinbacher

T: +43-2742 90 80 90-999

F: +43-2742 90 80 99

E: info@egon-schiele.eu

c/o Niederösterreichische Museum
Betriebs GmbH
Kulturbezirk 5
A-3100 St. Pölten

Öffnungszeiten

9. April bis 30. Oktober 2011

Mi bis So und Ft

10 bis 17 Uhr

www.egon-schiele.eu

Morgenöffnung für Kindergärten und Schulklassen gegen Voranmeldung ab 8 Uhr möglich.

Adresse

Egon Schiele Museum

Donaulände 28

A-3430 Tulln

T: +43-2272 64 570



Schiele Statue, Michael Nogin

Fotos: Johanna Weitzenböck, Andreas
Gießwein, Daniel Hinterramskogler
Stand: Februar 2011
Änderungen vorbehalten

